

Unvorhergesehen

Inktober52 (2021)

Von lula-chan

KW 41: Fan - Kühlerlüfter

Dean kommt es so vor, als würde die Luft, die aus den Kühlerlüftern kommt, plötzlich kälter werden, als sie eh schon ist. Als sich dann auch noch Castiel anspannt und seine Hand zur Innentasche seines Trenchcoats wandert, ist Dean klar, dass hier irgendwas schief läuft. Dean kniet sich vor Sam und lässt seine Hand unauffällig zu dem Messer in seinem Stiefel wandern, um seinen immer noch bewusstlosen Bruder im Notfall beschützen zu können. Es ertönen Schritte und dann stehen plötzlich - Dean blinzelt - Krissy und Aiden in dem Durchgang.

"Du glaubst doch nicht wirklich, dass du mit diesem Messer eine Chance gegen uns hast, Engel? Also lass es los", sagt Krissy, wobei sich Dean ziemlich sicher ist, dass das da nicht Krissy ist.

Langsam lässt Castiel sein Engelsschwert los und lässt seine Hand herabsinken.

"So ist gut", sagt Aiden, "Wir hätten es zwar lieber gehabt, wenn sich die Engel mal nicht in die Angelegenheiten anderer einmischen, aber ändern können wir das wohl nicht mehr, also lasst uns doch alle freundlich miteinander sein."

"Wer seid ihr?", fragt Ishizu.

"Oh, Verzeihung", sagt Krissy, "Ich bin Hauhet und das ist Huh. Wir sind die ägyptischen Götter der Ewigkeit."

"Wie? Das kann nicht. Götter? Hier?" Ishizu sinkt auf die Knie und neigt ihren Kopf. Odion und Marik folgen ihr. Dean verdreht nur die Augen.

Huh und Hauhet nehmen den Raum in Augenschein und werden dabei auf Dean und Sam aufmerksam. Hauhet kommt auf die beiden zu. Dean spannt sich an und verfolgt jeden ihrer Schritte genau.

"Hab keine Angst", sagt Hauhet. Sie sieht Deans Griff um das Messer. "Mit dieser Waffe wirst du wenig gegen mich ausrichten können. Du verletzt am ehesten noch die Hülle, die ich gewählt haben. Wir möchten helfen."

"Die Götter, die ich bisher kennengelernt habe, waren allesamt Arschlöcher. Warum also ihr nicht?"

Hauhet lächelt mit Krissys Gesicht. "Wir möchten unsere Fehler wieder gut machen. Anscheinend waren wir damals nicht gründlich genug."

"Das sind ja ganz neue Töne für so 'nen Gott."

"Nicht alle Götter sind gleich. Lass mich deinem Bruder helfen. So wie es jetzt ist, wird er nicht aufwachen. Sein Geist ist in einer Zwischenwelt gefangen." Auf Deans skeptischen Blick führt sie weiter aus. "Er braucht Hilfe, um da raus zu kommen. Alleine wird er es nicht schaffen. Ich kann ihm diese Hilfe geben."

Dean atmet tief durch und lässt den Griff des Messers los. Er hat schon viel Schlimmeres getan, um Sam zu retten.

Hauhet streckt ihre Hand aus und legt sie auf Sams Stirn. Sie schließt ihre Augen.